

## Der Rettungswagen (RTW) zu Besuch in der Kita

Seit einigen Tagen dreht sich in der Kita „Kleinen Strolche“ in Reddeber alles um ihr jüngstes Projekt „RTW“ - das Thema Erste Hilfe und den Rettungswagen. Während des Projektes erarbeiten sich die Kinder viel Wissenswertes zum Thema.

### Was macht eigentlich der Rettungsdienst, was gehört in einen Rettungswagen, und wie können schon Kinder bei einem Notfall helfen?

Dies und andere spannende Fragen konnten die Kinder dem Notfallsanitäter Ronny Leseberg vom Eigenbetrieb Rettungsdienst des Landkreises Harz stellen, als er mit einem echten Rettungswagen zu Besuch in die Kita kam. Fragen über Fragen, welche Ronny geduldig und kindgerecht beantwortete und damit die Kinder ins Staunen versetzte.

Den Erzieherinnen und Kindern wurden viele interessante Arbeitsutensilien gezeigt. Sie schauten sich einen Notfallkoffer genau an, lernten die Notfallnummer kennen. Verschiedene Verletzungen wurden besprochen, wie könnte man Unfälle gar verhindern, damit man selbst nicht zu einem Notfall wird. Anschaulich wurden einige Erste-Hilfe-Maßnahmen erklärt

und geübt, wie z.B. Pflaster kleben, kleine Wundverbände und die stabile Seitenlage. Gemeinsam wurde erarbeitet, wie man sich bei einem Unfall verhalten kann und wie wichtig es ist, Ruhe zu bewahren.

Nachdem alle wichtigen Fragen geklärt waren, wurde der RTW genau untersucht. Dabei durften die Kinder auch selbst testen, wie schwer der Notfallkoffer ist oder wie bequem eine Trage sein kann. Auch hier erklärte Ronny alles ganz geduldig und nahm so hoffentlich dem ein oder anderen Kind die Angst davor, selbst einmal mit dem Rettungswagen fahren zu müssen. Natürlich durfte das Highlight nicht fehlen: einmal das blinkende Blaulicht genau anzuschauen und das Martinshorn erklingen zu lassen. Um das Projekt zu einem gelungenen Abschluss zu bringen, besichtigten Erzieherinnen und Kinder der Kita „Kleine Strolche“ in der Folgewoche die Feuerwehrtechnische Zentrale in Wernigerode (FTZ) und die Rettungswache Wernigerode.

Die kleinen und großen „Strolche“ bedanken sich besonders bei Ronny Leseberg und David Ehlers für ihre Geduld und Unterstützung. Alle hatten sehr viel Freude an diesen Tagen.

*/ A. Meixner, Kita „Kleine Strolche“ Reddeber*

